



9. Juni 2018
EDGAR KNECHT
meets
AEHAM AHMAD

Konzert in Bad Essen

Edgar Knecht (Kassel) – Piano, Komposition

Aeham Ahmad (Damaskus) - Gesang, Piano, Komposition

Rolf Denecke (Kassel) – Kontrabass

Tobias Schulte (Kassel) – Drums, Percussion

„Schon jetzt das bewegendste Konzert des Jahres –
auch musikalisch herausragend.
Zu schade für nur eine Aufführung.“

HNA

9. Juni 2018
20 Uhr Einlass 19.15 Uhr
Schafstall Bergstr. 31
Bad Essen

Eintritt 30 € Abendkasse

Eintritt 20 Euro im Vorverkauf

Kartenvorverkauf:

Wiehenbuchhandlung, Lindenstraße 56, Tel. 05472-1049

Touristinfo, Lindenstraße 25, Tel. 05472-94920

EDGAR KNECHT meets AEHAM AHMAD

Der Kasseler Tastenvirtuose Edgar Knecht und sein Trio treffen auf den syrischen Sänger und Pianisten Aeham Ahmad.

**Zwei Welten, zwei Flügel, zwei Virtuosen ihres Fachs:
ein syrisch-deutscher Konzertabend**

Syrischer Gesang trifft auf deutsches Volkslied. Jazz und Latin verbinden sich mit arabischen Rhythmen zu mitreißenden Kompositionen: Edgar Knecht, für seine einzigartigen Volksliedbearbeitungen weltweit gefeiert, begegnet mit seinem virtuosens Trio den Sänger und Pianisten Aeham Ahmad. Der syrische Musiker sorgte durch sein Klavierspiel inmitten der Trümmer des umkämpften Palästinenserlagers Jarmuk bei Damaskus für internationale Aufmerksamkeit. In Deutschland bekam er 2015 den Beethovenpreis für Menschenrechte verliehen.

Das aktuelle Album des Edgar-Knecht-Trios „Dance On Deep Waters“ wurde von dem Magazin „NextJazz“ als eines der 25 besten Alben des Jahres ausgezeichnet. Es folgten weitere Konzerte in Kuba, Spanien, Rumänien, Russland, den USA und selbstverständlich in Deutschland – alle mit standing ovations gefeiert!

Aeham Ahmad singt und spielt Lieder von Krieg und Vertreibung

Der palästinensisch-syrische Sänger und Pianist Aeham Ahmad spielt und singt Lieder über sein Leben im Krieg und als Flüchtling. Täglich schob Aeham Ahmad vor seiner Flucht sein Klavier mitten in die Trümmer des zerbombten Palästinenserlagers. Im Stadtteil Jarmouk machte seine Musik das Leben in der Hölle für die dort noch lebenden Menschen etwas erträglicher. Diese mutige Aktion brachte ihm diverse Morddrohungen ein und er flüchtete im Jahr 2015 nach Deutschland.

Mit seinen Liedern und Geschichten tritt er gegen das Vergessen an, will die Zuhörer berühren und tröstet die gleich ihm Betroffenen.

KOOPERATIONSPARTNER DES KONZERTS IN BAD ESSEN

OK! Bad Essen | Musikschule Hartwig Ventker | Wiehenbuchhandlung | Bürgerstiftung Bad Essen | LIONS Wittlager Land | Landkreis Osnabrück | O2 Shop Bad Essen | Kunst- und Museumskreis | Tourist-Info Bad Essen und private Spenden.

WICHTIGER HINWEIS

Der Veranstaltungsort kann sich kurzfristig aufgrund der Teilnehmerzahl ändern. Bitte sehen Sie dazu unter www.ok-be.de oder in den Mitteilungen des Wittlager Kreisblatts.